



INFOBRIEF

05/2026

Aktuelle Informationen rund um Ernährung, Land- und Forstwirtschaft

INHALTSVERZEICHNIS

1. Amt und Schule	2
Stellenausschreibung.....	2
2. Förderung	2
Mehrfachantrag 2026.....	2
3. Pflanzenbau	3
Mechanische Unkrautbekämpfung im Mais.....	3
4. Ernährung und Haushaltsleistungen	3
Aktiv-Wochen Frühling.Erlebnis.Bauernhof 2026.....	3
Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:.....	4
Alltagskompetenzen für Ernährung und Hauswirtschaft.....	4
Seminar „Unternehmensentwicklung für hauswirtschaftliche Dienstleistungen“.....	5
5. Forsten	5
Rückblick – Fortbildung und Exkursion: Wälder schützen und Holz nutzen mit Natura2000.....	5

Veranstaltungstermine finden Sie unter: <http://www.aelf-to.bayern.de>



Sollten Sie kein Interesse mehr an unserem monatlichen Infobrief haben, können Sie diesen jederzeit per E-Mail (Ruth.Wittmann@aelf-to.bayern.de) abbestellen.

1. Amt und Schule

Stellenausschreibung

Beratungskraft im Bereich tierwohlgerechter und wirtschaftlich nachhaltiger Tierhaltung (m/w/d) an verschiedenen Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bayern.

Die Beratungskräfte werden im Sachgebiet L2.2 Landwirtschaft an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (u.a. AELF Töging) in Bayern eingesetzt. Das Sachgebiet L2.2 umfasst die Aufgabenbereiche berufliche Bildung, Beratung und Förderung landwirtschaftlicher Betriebe. Dazu zählen die Organisation und Durchführung von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen sowie die Mitwirkung bei Prüfungen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der fachlichen und strategischen Beratung von Betrieben, insbesondere zu Betriebsentwicklung, Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Förderprogrammen. Darüber hinaus umfasst der Einsatzbereich Aufgaben im hoheitlichen Vollzug, in der Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen sowie in der Entwicklung des ländlichen Raums und der Öffentlichkeitsarbeit. [>Mehr](#) (sei-dabay.de)

2. Förderung

Mehrfachantrag 2026

1. Online-Informationsveranstaltungen zur FAL-BY-App

Zur FAL-BY-App ist noch eine Online-Informationsveranstaltungen geplant. Die Veranstaltung wird über die Regierung von Oberbayern in Zusammenarbeit mit den oberbayerischen Ämtern organisiert.

Organisatorisches: Dienstag, den **16.06.2026**, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Referent: Alfred Huber (Bereichsleiter Landwirtschaft am AELF Töging)

[Zugangslink](#)

Folgende Fragen werden behandelt:

- Umgang mit der FAL-BY App
- Aufgaben im Jahresverlauf (Nachweis Kulturartenerkennung, Nachweis Mindesttätigkeit und Ausnahmejahr)
- Besondere Aufgaben im Rahmen von Agrar- Umwelt und Klimamaßnahmen (AUKM inkl. KULAP und VNP)
- Übersicht der Kontrollen dazu in iBALIS (Übersicht FMS und Kontrollen)

2. Antragsstellung für die Heckenpflegeprämie bis zum 30.06.2026 möglich

Hecken und Feldgehölze spielen in unserer Kulturlandschaft eine entscheidende Rolle. Sie schützen nicht nur vor Wind und Erosion, sondern bieten auch Lebensraum für zahlreiche Tierarten und leisten einen großen Beitrag zur Biodiversität. Bei der Vernetzung von Lebensräumen spielen sie eine herausragende Rolle. Gleichzeitig sollen die Vielfalt, Eigenheit und Schönheit eines intakten, funktionsfähigen und traditionellen Landschaftsbildes erhalten werden.

Damit sie ihre Funktion zur Erhaltung und Verbesserung der Artenvielfalt erfüllen können, ist eine regelmäßige Pflege in der brutfreien Winterzeit in Form eines abschnittsweise durchgeführten Verjüngungsschnittes unerlässlich. So kann ein Auskahlen verhindert werden.

Bis zum 30. Juni haben Interessierte die Möglichkeit, Anträge auf Fördermittel für die Erneuerung und Pflege von Hecken und Feldgehölzen für die Pflegeperiode im Winter 2026/27 beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) in Töging am Inn einzureichen.

Förderfähig sind Hecken und Feldgehölze, die im Flächen- und Nutzungsnachweis des Mehrfachantrags für landwirtschaftliche Förderprogramme aufgeführt sind und sich auf landwirtschaftlich genutzten Flächen befinden. Auch Hecken, die an landwirtschaftliche Flächen angrenzen, können gefördert werden, sofern der Antragsteller das Nutzungsrecht besitzt.

Für jede beantragte Hecke oder jedes Feldgehölz ist ein Erneuerungskonzept von einem zertifizierten Konzeptsteller erforderlich. In diesem Konzept müssen die notwendigen Maßnahmen zur Erneuerung der Hecken und Feldgehölze detailliert beschrieben werden.

Detaillierte Informationen zu den Fördervoraussetzungen, -verpflichtungen sowie die Antragsformulare sind im iBALIS-Förderwegweiser unter Agrarumweltmaßnahmen I80 für Hecken und Feldgehölze zu finden. Bei weiteren Fragen steht ihnen das AELF Töging unter der Telefonnummer 08631 6107-0 gerne zur Verfügung.

Johannes Friedrich / Theresia Lohr

3. Pflanzenbau

Mechanische Unkrautbekämpfung im Mais



©MR mit KI

Erinnerung

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Töging (AELF) veranstaltet gemeinsam mit dem Maschinenring Altötting/Mühdorf am **Freitag, 5. Juni 2026** um 13:00 Uhr einen Feldtag zum Thema: Mechanische Unkrautbekämpfung im Mais. [>Mehr](#)

Franz Prinz

4. Ernährung und Haushaltsleistungen

Aktiv-Wochen Frühling.Erlebnis.Bauernhof 2026

Mit dem Lernzirkel Erlebnis Bauernhof zu Gast in der Grundschule Neumarkt St. Veit



Vom 5. Bis 7. Mai 2026 besuchten Margarete März, Zuständige für Erlebnis Bauernhof am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Töging, und Patrick Maier die Grundschule in Neumarkt St. Veit. Zwei verschiedene Lernzirkel wurden im Rahmen der Aktivwochen in der Grundschule aufgebaut.

Für zwei 4. Klassen wurde am Dienstag zum **Themenbereich „Biodiversität“ 6 Lernzirkelstationen** aufgebaut. An diesen Stationen konnten die Viertklässler spielerisch die Unterschiede von Honigbienen zu Wildbienen erarbeiten, schützenswerte Schafrassen kennenlernen, erfahren warum Streuobst gefördert werden soll, Blühpflanzen und Ackerwildkräutersamen bestimmen, sowie Heckenfrüchte zuordnen.

Am darauffolgenden Tagen erweiterten die zweiten Klassen ihr Wissen über Nutztiere.

Der Lernzirkel wurde in Absprache mit der Schulleiterin Frau Ines Krusche so zusammengestellt, dass die Schülerinnen und Schüler der beiden 2. Klassen sich mit den Bereichen Kuh, Schwein, Schaf, und Huhn beschäftigen konnten.

An dieser Station mussten die richtigen Tierbilder Eiern zugeordnet werden und außerdem sollten Kinder erarbeiten, welche Hühner grüne Eier legen?



Kinder erleben Landwirtschaft hautnah

Die Unterlagen des Lernzirkels können Schulen ausleihen (Leihgebühr 60 Euro). Den Lernzirkel ergänzt ein Besuch auf einem der landwirtschaftlichen Betriebe, die sich im Programm Erlebnis



Bauernhof engagieren. Schülerinnen und Schüler dürfen auf Bauernhöfen selbst mit anpacken, im Stall mithelfen, den Boden untersuchen, Getreide bestimmen und vieles mehr.

Eine Übersicht über die zugelassenen Betriebe ist zu finden unter www.erlebnis-bauernhof.bayern.de

Das Verdauungssystem der Kuh mit dem richtigen Zuordnen der Schilder war für die Schulkinder nicht einfach. An jeder Station überprüfen die Kinder zum Schluss selbst anhand eines bereitgelegten Kontrollblattes das richtige Ergebnis.

Margaret März

Ernährungsbildung für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0-3 Jahren:



©iStock

Für werdende und alle Mütter und Väter mit Säuglingen/Kleinkindern sind im Juni 2026 folgende Infoveranstaltungen zur **Ernährung** und **Bewegung** **kostenlos** im Angebot:

10.06.2026 09:00 – 11:00 Uhr	Von der Milch zum Brei	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
23.06.2026 09:00 – 10:30 Uhr	Kinderernährung: Geht das auch vegetarisch oder vegan	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
24.06.2026 09:00 – 10:30 Uhr	Was Kinder lieben: Umgang mit Süßem und Kunterbuntem	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind
24.06.2026 11:00 – 12:30 Uhr	Spiel und Spaß in der Natur - bei jedem Wetter	online	Ergotherapeutin Cindy Daka
30.06.2026 18:00 – 20:00 Uhr	Stillvorbereitung - Die Muttermilch macht's Teil 1	online	Diätassistentin Tanja Liebl-Gschwind

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an susanne.berger@aelf-to.bayern.de.

Alle Termine sind incl. Anmeldung auf der Homepage unseres Amtes einsehbar:

[Angebote für Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren.](#)

Änderungen sind möglich.



Susanne Berger

Alltagskompetenzen für Ernährung und Hauswirtschaft

Fachtagung für Ganztagschulen an der Weiß-Ferdl-Mittelschule in Altötting



Franziska Schrägle und Kath. Mittermaier (AELF Töging)

Das Sachgebiet für Ernährung und Hauswirtschaft vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) in Töging präsentierte auf einer überregionalen Fachtagung für Lehr- und Betreuungskräfte im Ganztage an der Mittelschule in Altötting die Programme zum Thema Alltagskompetenzen. Die Lehrkräfte konnten sich zu den Projekten wie „Wissen wie's wächst und schmeckt“, „Lebensmittelfreunde gegen Lebensmittelverschwendung“, „Sinnesparcours für Lebensmittel“ und „Ich helfe zu Hause“ für die Grundschüler, informieren. Für ältere Schüler wurde der „Mensa Hero“, die „Klimafreundliche Ernährung“ und das

neue Escapegame gegen Lebensmittelverschwendung vorgestellt.

Die Schulen können die Materialien für die Themenwoche „Alltagskompetenz - Schule fürs Leben“ am AELF ausleihen. Zusätzlich ist die zuständige Ansprechpartnerin am Amt derzeit mit dem Themenschwerpunkt Escapegame gegen Lebensmittelverschwendung direkt in den Klassen unterwegs, um die Projekte durchzuführen. [>Mehr](#)

Katharina Mittermaier

Seminar „Unternehmensentwicklung für hauswirtschaftliche Dienstleistungen“

Ein eigenes Unternehmen führen und mit hauswirtschaftlichen Dienstleistungen erfolgreich sein – viele Fachkräfte in der Hauswirtschaft bringen das nötige Potenzial dafür mit. Doch wie gelingt der Schritt in die Selbstständigkeit?

Antworten liefert ein zehntägiges Seminar, das die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Krumbach-Mindelheim sowie Ebersberg-Erding und Regensburg-Schwandorf gemeinsam veranstalten. Es richtet sich an hauswirtschaftliche Fachkräfte, die ein Unternehmen gründen oder ihr bestehendes professionell weiterentwickeln möchten. [>Mehr](#)

Elke Hafner (AELF KM), Franziska Pechtl (AELF RS) und Brigitte Mogensen (AELF EE)

5. Forsten

Rückblick – Fortbildung und Exkursion: Wälder schützen und Holz nutzen mit Natura2000



© Georg Hohmann

Im Rahmen des Bildungsprogramms Wald (BiWa) fand am AELF Töging kürzlich ein Seminartag zum Thema: „Natura 2000-Gebiete und deren Bewirtschaftung“ statt. Rund zehn interessierte Waldbesitzende trafen sich, um unter der Leitung von Georg Hohmann, Revierleiter des Forstreviers Töging, einen Einblick in den europäischen Waldnaturschutz zu gewinnen.

[>Mehr](#)

Georg Hohmann